

Ich fühl mich wohl in Deinem Herzen
Und hab Dir etwas mitgebracht
Es nimmt Dir stürmisch Deine Schmerzen
Sodass die Sonne hell Dir lacht

Ein Elixier aus Lebenszeit
Gemischt Sinn und Atemdrang
Ein Schritt in die Unendlichkeit
Erklingt für Dich ein Leben lang

Ich fühl mich wohl in Deiner Seele
Sie ist ein wärmendes Versteck
Bevor ich mich der Zeit empfehle
Erfüll ich rastlos meinen Zweck

Ein Ohrenschmaus der feinsten Art
Mit letzter Karft noch abgerundet
Mein Herz gut durchgegart
Sodass es Deinen Ohren mundet

Volksmusik, dem Volk soll dienen
Worte, wie im Traum erschienen
Wirkungsvoll im Klanggewand
Lieder, wie von Gottes Hand

Und ist der Abend endlich rot
So neige ich mein Haupt ins Kissen
Ich lebe nicht, noch bin ich tot
Und hab mich selbst auf dem Gewissen

Ich wollt es ging Dir endlich gut
Bin ich doch einer nur von vielen
Und erneut packt mich der Mut
Ich werde Deinen Ohren dienen

Volksmusik, dem Volk soll dienen
Worte, wie im Traum erschienen
Wirkungsvoll im Klanggewand
Lieder, wie von Gottes Hand

Volksmusik, dem Volk soll taugen
Sieh das Funkeln in den Augen
Glühend heiß ins Hirn gebrannt
Klänge, wie von Gott gesandt